

WER IST DAS- GOTT?

Helmut
Burkhardt (Hrsg.)

Christliche Gotteserkenntnis in den
Herausforderungen der Gegenwart

TVG BRUNNEN + R. BROCKHAUS

Monographien und Studienbücher

Wer ist das – Gott?

Heutiges Denken ist gekennzeichnet durch eine ungeheure Explosion des Wissens auf allen Gebieten. Alles kommt in ihm vor, nur eines nicht – Gott. Die wissenschaftlichen Erkenntnismöglichkeiten haben eine früher ungeahnte Erweiterung und methodische Verfeinerung gefunden. Im gleichen Maße aber scheint jener „Gegenstand“ aus dem Blickfeld des Erkennens geschwunden zu sein, der einstmals der Gegenstand wahrer Erkenntnis schlechthin war: Gott. Unser Zeitalter ist säkularistisch. Es ist gekennzeichnet durch ein Leben und Denken „etsi Deus non daretur“ (als ob es Gott nicht gäbe). Auch die Theologie hat sich dem übermächtigen Einfluß des Säkularismus nicht zu entziehen vermocht. Weithin versucht man sich so zu artikulieren, daß Widersprüche zwischen christlicher und atheistischer Weitsicht aufgehoben erscheinen. Diese Situation ist eine dringliche Herausforderung an eine an der Bibel als Gottes Wort orientierte Theologie.

Der vorliegende Berichtsband von der 2. Theologischen Studienkonferenz des Arbeitskreises für evangelikale Theologie (AfeT) in Krelingen 1981, stellt sich dieser Herausforderung. Die hier wiedergegebenen exegetischen, theologiegeschichtlichen und systematisch-theologischen Beiträge sind eine wichtige Hilfe zur Klärung unserer geistigen Lage und zu einem rechten, dem biblischen Zeugnis von Gott entsprechenden Reden von Gott heute.

ISBN N 3-7655-9307-9

ISBN N 3-417-29307-3

Theologische Verlagsgemeinschaft

TVG

BRUNNEN + R.BROCKHAUS

Wer ist das – Gott?

Christliche Gotteserkenntnis in den
Herausforderungen der Gegenwart

Bericht und Dokumentation von der
2. Theologischen Studienkonferenz des
Arbeitskreises für evangelikale Theologie

Herausgegeben von Helmut Burkhardt

Ge IIa 374

BRUNNEN VERLAG · GIESSEN/BASEL
R. BROCKHAUS VERLAG · WUPPERTAL

Die THEOLOGISCHE VERLAGSGEMEINSCHAFT (TVG) ist eine Arbeitsgemeinschaft der Verlage Brunnen Gießen und R. Brockhaus Wuppertal. Sie hat das Ziel, schriftgemäße theologische Arbeiten zu veröffentlichen.

Umschlag: Martin Künkler
© 1982 Brunnen Verlag, Gießen
Herstellung: fotokop, Darmstadt
ISBN 3-7655-9307-9 (Brunnen)
ISBN 3-417-29307-3 (Brockhaus)

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort <i>Helmut Burkhardt</i>	S. 3
Die Herausforderungen christlicher Gotteserkenntnis in der Gegenwart. <i>Albrecht Peters</i>	S. 5
Grundzüge biblischen Redens von Gott. <i>Otto Michel</i>	S. 28
Grundzüge des Bekenntnisses der Christenheit zum dreieinigen Gott. <i>Albrecht Peters</i>	S. 34
Der Kampf gegen die Baalisierung des Jahweglaubens im Alten Testament <i>Siegfried Kreuzer</i>	S. 71
Das Bekenntnis zur Gottheit Jesu - eine hellenistische Verfälschung des einfachen Evangeliums? <i>Rainer Riesner</i>	S. 97
Erkenntnis und Idee Gottes in der Philosophie Immanuel Kants. <i>Karl-Heinz Michel</i>	S. 107
Johann Georg Hamann als Gotteszeuge zwischen Orthodoxie und Aufklärung. <i>Helgo Lindner</i>	S. 120
Der Beitrag Hermann Cremers zur Lehre von den Eigenschaften Gottes. <i>Martin Pfizenmaier</i>	S. 133
Der anthropologische Ansatz der Gotteslehre Adolf Schlatters. <i>Gerhard Maier</i>	S. 142
Der Gottesgedanke in der Theologie Rudolf Bultmanns. <i>Felix Flückiger</i>	S. 156
Gedanken zu Eberhard Jüngels These: Gott als Geheimnis der Welt. <i>Albrecht Peters</i>	S. 178
Die Dialogsituation zwischen Theologie und Naturwissenschaft, verdeutlicht an dem neu aufgeflamten Disput um die Evolutionslehre. <i>Horst W. Beck</i>	S. 190
Die Lehre vom Gebet als Testfall der christlichen Gotteslehre <i>Siegfried Liebschner</i>	S. 212
Nachwort. <i>Helmut Burkhardt</i>	S. 220
Autoren	S. 231